

EFL Kreis Warendorf Jahresbericht 2022 Ahlen | Beckum | Oelde | Warendorf





























Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen unsere Arbeit in den vier EFL-Beratungsstellen im Kreis Warendorf aus dem Jahr 2022 vorzustellen.

Als psychologischer Fachdienst des Bistums Münster bieten wir Beratungen für Einzelne, Paare und Familien mit Erwachsenen an und unterstützen bei der Bewältigung von Krisen, Problemen und Konflikten.

Das Jahr 2022 war geprägt von andauernden Belastungen und neuen Sorgen. Corona, die Klimakrise und Folgen des Krieges in der Ukraine haben zu einem Anstieg von Ängsten, Unsicherheiten und psychosomatischen Beschwerden geführt. Weiterhin sind Beratungen bei akuten und chronischen Lebenskrisen und Konfliktsituationen, bei Entwicklungen persönlicher Identität und Beziehungsfähigkeit stark nachgefragt.

Organisatorisch forderten uns kurzfristige Absagen von Beratungsterminen, insbesondere wegen Corona oder anderen Erkrankungen, heraus. Gleichzeitig waren die Ratsuchenden besonders dankbar für Beratungsgespräche vor Ort in der Beratungsstelle, aber auch für flexible Möglichkeiten der Online- oder Telefonberatung.

In 2.087 Beratungskontakten führten wir 36 % Einzelgespräche mit Frauen, 32 % Paargespräche und 10 % Einzelgespräche mit Männern. Mit 10 % ist die Arbeit in Gruppen ein wertvoller Bestandteil unserer Arbeit. Einen Überblick über weitere statistische Daten finden Sie auf den folgenden Seiten.

In den Ruhestand verabschiedeten wir uns von unserer langjährigen Sekretärin in Beckum, Annette Görsch, die zuvor auch in Oelde tätig war, und bedanken uns für ihr Engagement.

Bedanken möchten wir uns bei unseren Ratsuchenden für das entgegengebrachte Vertrauen und bei unseren Kooperationspartnern für die gute Zusammenarbeit. Die gute fachliche Vernetzung im Kreis Warendorf erleben wir als sehr bereichernd und sie ermöglicht den Ratsuchenden einen niederschwelligen Zugang zu spezifischen Kompetenzen. Außerdem bedanken wir uns für die finanzielle Unterstützung des Kreises Warendorf, der Städte Ahlen, Beckum und Oelde, sowie des Landes NRW, die unsere fachliche Arbeit ermöglichen.

Für die Teams der EFL Beratungsstellen im Kreis Warendorf

Petra Häder

Stellenleiterin EFL Warendorf und Oelde

Sandra biddendorf

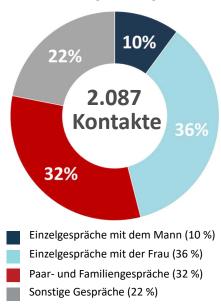
Sandra Middendorf

Stellenleiterin EFL Ahlen und Beckum

Statistische Daten 2022 aus den Beratungsstellen im Kreis Warendorf

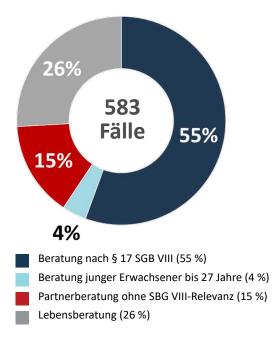
Aufteilung der Beratungskontakte

Im Jahr 2022 haben 147 Telefon- und Videoberatungen stattgefunden.

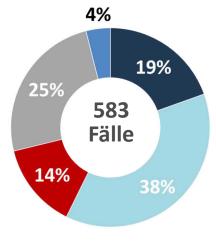




Anlass der Beratung



Familienform der Beratungsfälle



- Paare | Einzelpersonen ohne Kinder (19 %)
- zusammenlebende Eltern mit minderjährigen Kindern (38 %)
- Alleinerziehende Familien mit minderjährigen Kindern (14 %)
- Paare | Einzelpersonen mit volljährigen Kindern (25 %)
- Stief-|Patchwork- und Pflege-|Adoptivfamilien mit minderjährigen Kindern (4 %)

Kurz und knapp

- 829 Ratsuchende, davon 494 Frauen und 335 Männer
- 2.087 Beratungskontakte
- Knapp 56 % aller Fälle fallen unter das SGB VIII (§17). Von der Beratung der Eltern konnten 587 minderjährige Kinder profitieren.
- Den größten Anteil unter den Ratsuchenden hatten die 30 49-jährigen (58 %).
- Ein erster Beratungskontakt kam in 61 % aller Fälle innerhalb der ersten zwei Wochen zustande, in weiteren 21 % innerhalb von 4 Wochen.

Problembereiche

Mehrfachnennungen möglich

Personenbezogene Themen	
Selbstwertproblematik Kränkungen	27 %
Stimmung (z.B. Depression)	19 %
Kritische Lebensereignisse Verluste	13 %
Körperliche Erkrankungen	9 %
Vegetative psychosomatische Probleme	7 %

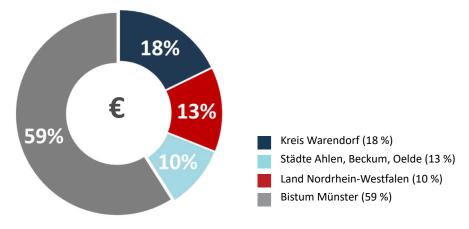
Familienbezogene Themen	
Familiäres Umfeld (Eltern, Großeltern, Geschwister)	14 %
Symptome Auffälligkeiten der Kinder	11 %
Beziehungsprobleme zwischen Eltern und Kindern	9 %
Familiäre Schwierigkeiten nach Trennung Scheidung	7 %
Unterschiedliche Erziehungsvorstellungen	6 %

Partnerschaftsbezogene Themen	
Kommunikation Interaktion	37 %
Auseinanderleben Kontaktmangel	19 %
Trennungswunsch Angst vor Trennung	17 %
Beziehung und Herkunftsfamilie	14 %
Heftiger Streit	14 %
Sexualität	14 %

Sonstige Themen	
Ausbildungs- Arbeitssituation	10 %
Finanzielle Situation	7 %
Wohnsituation	5 %
Arbeitslosigkeit	3 %

Finanzierung der Beratungsstellen

Die Beratungsarbeit wurde zum größten Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert. Zusätzlich wird die Arbeit der Beratungsstellen durch private Spenden unterstützt.





Vernetzung und Kooperation im Rückblick 2022

Besuch im St. Rochus-Hospital

Auf Einladung von Frau Dr. Fleuter, die unser Fachteam seit langen Jahren begleitet, haben wir als Kreisteam am 24.11.22 das St. Rochus-Hospital in Telgte besucht. Einführend haben wir eine Übersicht über die Struktur der Klinik und Arbeitsschwerpunkte bekommen. Das St. Rochus-Hospital blickt auf eine lange Geschichte zurück und gehört zu den ältesten psychiatrischen Fachkliniken Europas. Seit 1991 übernimmt die Fachklinik die Pflichtversorgung im Kreis Warendorf mit den Schwerpunkten Allgemeinpsychiatrie, Gerontopsychiatrie, Psychosomatik und Suchterkrankungen. Zusätzlich



betreibt das Rochus-Hospital Tageskliniken in Warendorf und Ahlen. Neben Einblicken in die Arbeit des Sozialdienstes, des Pflegmanagements und der Ergotherapie führte uns ein Rundgang durch die Klinik bis zur Institutsambulanz.

Treffen mit der Selbsthilfekontaktstelle am 24. November 2022



Um für Ratsuchende hilfreich sein zu können, braucht es auch die Kenntnis von anderen oder ergänzenden Unterstützungsmöglichkeiten. Eine davon kann die Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe sein, in der sich Menschen auf der Grundlage gleicher Betroffenheit unterstützen. Daher traf sich das Kreisteam der EFL mit den Mitarbeiterinnen der Selbsthilfekontaktstelle im Kreis Warendorf, um sich über die Arbeitsschwerpunkte und Angebote beider Einrichtungen auszutauschen. Die Kontaktstelle berät und informiert über Selbsthilfe, vermittelt in Gruppen und unterstützt Gruppengründungen.

Pastorale Räume

08.06.22 Dekanatskonferenz Beckum

11.08.22 Dekanatsveranstaltung Warendorf

18.08.22 Dekanatsveranstaltung Hamm-Nord

Wir haben an den drei Auftaktveranstaltungen teilgenommen, in denen es um die zukünftige Struktur der pastoralen Räume im Kreis Warendorf ging. Die Veranstaltungen sind Teil des im Bistum laufenden Prozesses zur Entwicklung der pastoralen Strukturen und finden in allen



Dekanaten statt. Der Prozess bindet die Katholikinnen und Katholiken vor Ort in Entscheidungen ein. Themenschwerpunkt waren die Grenzen der sogenannten pastoralen Räume, in denen künftig die Seelsorge für mehrere Pfarreien mit einem Pool an Seelsorgerinnen und Seelsorgern umgesetzt werden soll. Vorgestellt wurden die Überlegungen vom Regionalteam für die Region Münster-Warendorf-Coesfeld.

Warendorfer Praxis

Die Warendorfer Praxis ist eine im Kreis Warendorf entwickelte Verfahrensweise, die bei einer Trennung und Scheidung angewendet wird, um eine möglichst schnelle und von beiden Elternteilen getragene Einigung bezüglich des Sorge- und Umgangsrechtes zu erreichen. So sollen langwierige und belastende Gerichtsverfahren vermieden werden. Im Arbeitskreis kommen Beteiligte wie Familienrichter, Rechtsanwälte, verschiedene Beratungsstellen und freie Jugendhilfeträger, Verfahrensbeistände und Jugendämter zum regelmäßigen Austausch zusammen, um im gemeinsamen Miteinander die Warendorfer Praxis weiterzuentwickeln. Konkret wird die Warendorfer Praxis beispielsweise durch Beratungsempfehlungen des Jugendamtes Oelde an Eltern, die daraufhin in der EFL beraten werden.



Runder Tisch gegen Gewalt an Frauen und Kindern im Kreis Warendorf

Täglich erfahren Frauen und Kinder häusliche Gewalt. Häusliche Gewalt kommt in allen gesellschaftlichen Schichten vor - unabhängig von Einkommen, Bildungsgrad, Kultur und gesellschaftlichem Status. Beim Runden Tisch kommt die EFL viermal im Jahr gemeinsam mit Akteuren aus verschiedenen Einrichtungen zusammen, wie z.B. der Frauenberatungsstelle, Männerberatung, Frauenhäusern, Gericht, Polizei oder Erziehungsberatung, um über das Thema aufzuklären, sowie Beratungs- und Hilfsangebote zu koordineren und über die Vernetzung Schutz-



und Hilfsangebote sicherzustellen. Wir möchten das Thema "Häusliche Gewalt" stärker in die öffentliche Aufmerksamkeit rücken, damit Gewalt verhindert wird und Frauen und Kinder Hilfsangebote in Anspruch nehmen können.

Kooperation mit Familienzentren im Kreis Warendorf

Die EFL ist Kooperationspartner für die Familienzentren im Kreis Warendorf. Bedingt durch die Pandemie blieben die Begegnung und der Austausch der EFL-Teams mit unseren kooperierenden Familienzentren über eine lange Zeit vielfach auf der Strecke. Persönliche Gespräche und gemeinsame Planungstreffen haben wir wieder aufnehmen können. Zusätzlich gab es Angebote an Eltern für offene Sprechstunden vor Ort und geplante Online-Sprechstunden. Außerdem standen die Beraterinnen und Berater den Erzieherinnen und Erziehern für aktuelle Themen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Seminarangebote

Kinderwunsch - Vortrag und Gruppenangebot

Jeder vierte Mensch in Deutschland hat zumindest zeitweise einen unerfüllten Kinderwunsch. Für viele Paare ist der Umgang mit diesem Thema immer noch sehr tabuisiert und schambesetzt. Die EFL bietet deshalb in Oelde jährlich und niedrigschwellig den Online-Vortrag "Wo bleibt unser Wunschkind?" an. Dabei geht es um die Bedeutung von Kindern in unserer Gesellschaft auf der einen Seite, aber auch um die Bedeutung von Kindern für Menschen, deren Kinderwunsch auf sich warten lässt. Der Onlinevortrag beleuchtet Fakten und Mythen rund um die Dynamiken bei unerfülltem Kinderwunsch und gibt sensible



Einblicke. Oft kann der Vortrag bereits Ängste und Hemmnisse abbauen und den Weg in weitere Beratung oder ein Gruppenangebot für betroffene Paare ermöglichen.

Männersache

Die Männergruppe unter der Leitung von Martin Remke hat zwei Mal an je acht Terminen stattgefunden. Insgesamt haben 14 Männer teilgenommen. Zwei der Männer haben an beiden Gruppen teilgenommen.

Die Themen die sie eingebracht haben, sind so vielfältig wie das Leben selber. Es gehörten dazu Sexualität, mein Vater, Vater sein. Berufliche Fragen, Verlusterfahrungen, Beziehungsfragen. Die eigene Rolle als Mann hat fast immer in die Themen hineingespielt.

Die Gruppentreffen sind immer sehr lebendig und von gegenseitigem Respekt geprägt.

Zeit für uns

Ein Wochenendseminar für Paare - 3. - 5. Februar 2022

Paare haben den Anspruch auf Dauer in einer Liebesbeziehung zu leben. Damit dies gelingen kann, ist es wichtig, das Miteinander zu pflegen und die Beziehung immer wieder neu zu beleben. Unter Anleitung von



einer Paarberaterin und einem Paarberater der Ehe-, Familien- und Lebensberatung des Bistums Münster bot das Wochenendseminar Paaren die Möglichkeit

- den bisher beschriebenen gemeinsamen Weg zu würdigen,
- konstruktive Lösungen für Konflikte zu finden,
- Ideen für neue Gemeinsamkeiten zu entwickeln,
- das Gespräch miteinander zu beleben und
- die gemeinsame Zukunft in den Blick zu nehmen.

Paarseminar: Commitment stärken - Gemeinsam durch die Krise

Die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen in Ahlen und Beckum haben unter der Überschrift "Commitment stärken – Gemeinsam durch die Krise" zu einem dreiteiligen Paarseminar am 29.08., 12.09. und 26.09.22 jeweils 18.00 - 20.00 Uhr in die Familienbildungsstätte Ahlen eingeladen. Der Kurs fand statt als gemeinsame Kooperationsveranstaltung aller vier EFL Stellen im Kreis Warendorf. Die Paare haben sich mit Themen ihrer Partnerschaft auseinandergesetzt und im Rahmen von Kurzvorträgen und gemeinsamer Selbstreflexion wichtige Impulse zur Stärkung des gemeinsamen Commitment - der Verbundenheit als Paar - bekommen. Für die Paare bieten wir damit einen niedrigschwelligen Zugang zur Paarberatung an und gerade Paare, die längerfristig auf eine Beratung warten, können von den vermittelten Inhalten bereits profitieren, bevor die Beratung beginnt.

Resilienz für pflegende Angehörige

In Kooperation mit dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münsterland gibt es jährlich wiederkehrende Online-Vorträge für Angehörige zum Thema Resilienz. Dabei geht es darum, Angehörige mental zu stärken, die Belastungen im Umgang mit Pflegebedürftigkeit und/oder Demenz auszuhalten. Mal steht hier der Aspekt der Betreuung aus der Distanz im Fokus, mal geht es um den Umgang mit den eigenen Schuldgefühlen.



Damit die Liebe lebendig bleibt

Vom 28.-30.10.22 fand ein Paarwochenende in Kooperation mit der LVHS Freckenhorst unter der Leitung der EFL Stellen im Kreis Warendorf statt. In diesem Seminar wurde sechs Paaren der Raum gegeben, ihre



Sehnsucht nach Liebe und Verbundenheit aktiv zu stärken, tieferes Verständnis für die beiderseitigen Bedürfnisse zu entwickeln und destruktive Reaktionsmuster zu überwinden. Grundlage war das auf Bindungswissenschaft beruhende Konzept der emotionsfokussierten Therapie (EFT) der kanadischen Paartherapeutin Sue Johnson ("Halt mich fest").

Unsere Angebote und Schwerpunkte

- Einzelberatung in Lebenskrisen und Problemsituationen
- Paarberatung bei Schwierigkeiten, Krisen und Trennung
- Familienberatung
- Sexualberatung
- Mediation
- Beratung bei Trauma
- Beratung von ungewollt kinderlosen Paaren
- Gruppe für Betroffene von Trennung und Scheidung
- Männergruppe
- Seminare für Paare zur Förderung der Partnerbindung
- Sprechstunden und Kooperationsangebote in Familienzentren



Kontakt

Beratungsstelle **Ahlen**Dechaneihof 1 | 59227 Ahlen
Fon 02382 1004
efl-ahlen@bistum-muenster.de

Beratungsstelle **Beckum** Clemens-August-Str. 17 | 59269 Beckum Fon 02521 821742 efl-beckum@bistum-muenster.de

Beratungsstelle **Oelde** Stromberger Str. 30 | 59302 Oelde Fon 02522 9379166 efl-oelde@bistum-muenster.de

Beratungsstelle **Warendorf**Geiske 4 | 48231 Warendorf
Fon 02581 9284391
efl-warendorf@bistum-muenster.de

Sekretariat

telefonische Erreichbarkeit:

Beratungsstelle **Ahlen**

Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr Mittwoch 10.00 - 14.00 Uhr Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr

Beratungsstelle **Beckum**

Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Beratungsstellen **Oelde** und **Warendorf**

Montag 12.30 - 17.00 Uhr Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr Mittwoch 8.30 - 12.00 Uhr Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

Die aktuellen Zeiten für unsere telefonische offene Sprechstunde und die offenen Videobzw. Chatsprechstunden entnehmen Sie bitte unserer Homepage.